

Ausschreibung Würzburger Förderpreis Forschung und Transfer

Förderziel

Der mit **100.000 Euro** dotierte Würzburger Förderpreis unterstützt herausragende fächerübergreifende Forschungsprojekte an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU), die neben **wissenschaftlicher Innovation ein besonderes gesellschaftliches Anwendungspotenzial** aufweisen. Der Preis wird von der Wittenstein Stiftung und der Vogel Stiftung Dr. Eckernkamp finanziert, die Vergabe erfolgt durch den Universitätsbund Würzburg e. V.

Jährlich werden **Transfer- oder Transformationsexperimente, Konzepte, Modelle, Programme oder Erfindungen prämiert**, die aus exzellenter Forschung der JMU entstanden sind und innovative Lösungen zum Wohl und Nutzen der Gesellschaft und zukünftiger Generationen entwickeln (u. a. technologisch, sozial, medizinisch, kulturell, wirtschaftlich, politisch).

Der Förderpreis soll eine markante **Anschub- oder Hebelwirkung** für hochkarätige Transferprojekte in einem frühen Stadium leisten und/oder zur notwendigen Sichtbarkeit im Wettbewerb um langfristige und großvolumige Fördermittel verhelfen. Der Preis richtet sich bevorzugt an **interdisziplinäre Teams** aus mehreren Forschenden, wenngleich Einzelpersonen nicht ausgeschlossen sind.

Bewerbung

Gefordert ist ein **schriftliches Exposé** (max. fünf DIN-A4-Seiten), in dem zu den folgenden fünf Bewertungsdimensionen Stellung genommen wird:

- › Ziele, Besonderheiten und innovativer Anspruch des Projekts
- › Bezug der Projektidee zu bisherigen erfolgreichen Forschungsarbeiten an der JMU
- › Intendierte gesellschaftliche Wirkung bei Fort-/Umsetzung des Projekts in der Praxis
- › Stand der bereits geleisteten Vorarbeiten
- › Erwarteter Beitrag der Fördersumme zur Überführung des Projekts in die nächste Entwicklungsphase (Darstellung der nächsten Projektschritte sowie der geplanten Verwendung des Preisgeldes)

Ergänzend kann die Stellungnahme einer selbst gewählten Fachperson mit einschlägiger Expertise beigelegt werden, die die Verwurzelung des Projekts in exzellenter Forschung an der JMU und seinen innovativen Charakter würdigt. Für das zu nominierende Vorhaben bereits eingeworbene Drittmittelförderungen sind in einem separaten Dokument anzugeben.

Bewerbungen können **bis zum 15. August 2025** an das Research Advancement Centre (rac-office@uni-wuerzburg.de) gerichtet werden. Aus den eingegangenen Nominierungen erstellt die Universitätsleitung eine Vorschlagsliste. Die Förderentscheidung trifft der Universitätsbund in Abstimmung mit der Wittenstein Stiftung und der Vogel Stiftung.

Verleihung

Die Preisverleihung findet am 13. November 2025 im Rahmen des jährlichen Festkonzerts des Universitätsbundes in der Neubaukirche statt.